Jahresbericht 2010 | Gemeinnützige Gesellschaft Baselland





des Präsidenten Hans Dexter

Vorwort

Anteil der Bevölkerung, der weder spendet noch aktiv ist.

Die anfangs erwähnte Behauptung beruht wohl teilweise auf einer Verwechslung, denn im nichtprivaten Bereich, in Politik und Wirtschaft, kann man durchaus den Eindruck gewinnen, dass nichts gratis zu haben ist. Einer gesamthaft gesehen immer wohlhabenderen Schweiz erscheinen die sozialen Ausgaben trotz Verankerung in der Verfassung immer drückender. Die Frage nach den Prioritäten stellt sich! Soziale Anliegen haben in Bund und Kantonen einen schweren Stand; finanzkräftig werden sie bekämpft. Sind das Auswirkungen des «Sieges des Kapitalismus» vor zwanzig Jahren – oder ist es zunehmender «pragmatischer» Egoismus bei gleichzeitigem Verdunsten christlicher Werthaltungen?

Stets haben Einzelpersonen und Institutionen dem Staat wichtige Impulse gegeben und ihm in der Sozialpolitik Beine gemacht. Auch die Geschichte der GGB zeigt das deutlich: Die GGB war politisch sehr aktiv. Das lässt sich aus trockenen

Kaum jemand will sich heute freiwillig engagieren oder dann nur gegen Bezahlung, wird heute oft behauptet. Die vielen Publikationen und Aktionen im Jahr der Freiwilligkeit haben aber gezeigt, dass dies gar nicht stimmt. Der «Freiwilligen-

Monitor Schweiz 2010», initiiert von der Schweizerischen Gemeinnützigen Gesellschaft und erschienen im Seismo-Verlag Zürich, belegt ein unverändertes Freiwilligenverhalten: 47 Prozent der in der Schweiz wohnhaften Personen sind freiwillig unbezahlt tätig und spenden auch. Ausschliesslich finanzielle Beiträge leisten 36 Prozent. Es ist also nur ein relativ kleiner

Thomas Affolter im Flugblatt vom September 2010.

In diesem Flugblatt findet sich übrigens auch die beste Kurzbeschreibung der GGB, die ich kenne: «In unserem Namen steht geschrieben, dass wir gemeinnützig, zum Wohle der Institutionen im Kanton Baselland, tätig sind. Die GGB fördert, unterstützt und initiiert gemeinnützige, nicht gewinnorientierte Projekte in unserem Kanton, und zwar im sozialen und kulturellen Bereich, und dies jahraus jahrein seit der Gründung 1854. Die Arbeit im Vorstand wird im Milizsystem erledigt, für Verwaltung und Administration bezahlen wir keine Löhne. Jeder gespendete Franken erreicht also vollumfänglich sein Ziel.» Liebe Leserinnen und Leser, ich möchte Ihnen herzlich dafür danken, dass Sie die GGB finanziell und ideell un-

terstützen und ihr weiterhin treu bleiben.

Landratsprotokollen herauslesen oder aus der anregenden «Chronik 150 Jahre GGB», die Kurt Lüthy 2004 verfasst hat. Doch das sind Tempi passati. Im Normalfall geht heute unsere Unterstützung ganz konkret direkt an Institutionen in Baselland. Beispielsweise an «ArtSoph», die Kunstwerkstatt des «Sophie Blocher Hauses», beschrieben von Vorstandsmitglied

NEUSTART

Verein für Bewährungs- und Sanierungshilfe für Strafentlassene Therwilerstrasse 7 Postfach 4011 Basel

Telefon 061 281 30 30 Fax 061 281 37 30 kontakt@vereinneustart.ch www.vereinneustart.ch

Leitung | Barbara Widzgowski

Beratung | Susanne Keller und Kim Stäheli

Fundraising | Véronique Vernier

Trägerschaft | Verein unter dem Patronat der Gesellschaft für das Gute und Gemeinnützige Basel (GGG).

Gründung | 1975 > durch engagierte Personen, welche die Arbeit der Patronagekommission der GGG, gegründet 1821, weiterführten.

Tätigkeitsbereich

Beratung von straffälligen Männern und Frauen vor und nach dem Strafvollzug oder bei bedingten Strafen. Unterstützung ihrer Reintegrationsbemühungen in den Bereichen Arbeit, Wohnen und Finanzen, sowie psychosoziale Betreuung und Rechtsberatung. Beratung von Angehörigen straffälligen Menschen. Ausbildung von ehrenamtlichen Bewährungshelferinnen und Bewährungshelfern.

Finanzierung

Zu einem Viertel durch Subventionen der Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft. Im Übrigen ist der Verein NEUSTART auf Spenden angewiesen.

Vorstand

Christian Hoenen, Präsident | Ian Braams | Linda Gotsmann | Christine Seyer | Brigitte Voellmin |

Jahresbericht erhältlich bei

Beratungs- und Geschäftsstelle des Vereins NEUSTART | Telefon 061 281 37 00

Post- | Bankkonto

Postkonto: 40-850-0

SVBL Spitex-Verband BasellandGoldbrunnenstrasse 14 4410 Liestal

Telefon 061 903 00 50 Fax 061 903 00 51 info@spitexbl.ch www.spitexbl.ch

Leitung | Juliana Nufer-Gerster | Präsidentin

Trägerschaft | gemeinnützige Spitex-Organisationen im Kanton BL

Gründungsjahr | 1932

Tätigkeitsbereich

Als Dachverband der rund 30 gemeinnützigen, örtlich und kantonal tätigen Spitexorganisationen im Kanton Baselland unterstützen wir unsere Mitglieder in ihrer Aufgabe als qualitativ hoch stehende und unternehmerisch tätige Leistungserbringer und vertreten ihre Interessen und Anliegen in der Öffentlichkeit sowie gegenüber den Krankenversicherern und den Behörden. > Wir sind eine zentral tätige Dienstleistungs- und Know-how-Organisation, die die Entwicklung der Spitex aktiv mitgestaltet und koordiniert. > Wir setzen uns dafür ein, dass die Versorgung aller Einwohnerinnen und Einwohner mit identischen Spitex-Kerndienstleistungen zu gleicher Qualität gewährleistet ist.

Finanzierung

Mitgliederbeiträge > Gemeindebeiträge > Einnahmen aus Dienstleistungen > Spenden

Aktuelles

Ausbildungsförderung; Unterstützung der Mitglieder bei Qualitätsprojekten; Vernetzung der Leistungserbringer (Spital/Arzt – Spitex – Alters- und Pflegeheim); Umsetzung der neuen Pflegefinanzierung; Handbuch VISTRA-Vision und Strategie Spitexlandschaft BL in Zukunft.

Vorstand | Stiftungsrat | Kommission

Marianne Bärtschi | Monika Bitterli | John Diehl | Cécile Jenzer | Juliana Nufer-Gerster | Hansruedi Ritz | Thomas Rudin | Anita Schäfli

Jahresbericht erhältlich bei

Spitex-Verband Baselland, Geschäftsstelle | Telefon 061 903 00 50 | Mail info@spitexbl.ch

Post- | Bankkonto

Postkonto: 40-79381-1 Bankkonto: BLKB CH97 0076 9016 1104 6434 5

VSPVerein für Sozialpsychiatrie Baselland

Bahnhofstrasse 29 4402 Frenkendorf

Telefon 061 923 18 75 Fax 061 923 18 77 info@vsp-bl.ch www.vsp-bl.ch

Leitung | Florence Kaeslin | Geschäftsleitung | Eric Nussbaumer | Präsident

Trägerschaft | Verein

Gründungsjahr | 1978

Gründung durch | Rosmarie Escher, Dr. Urs Hafner, Pfarrer Urs Huber, Heidy Strub, Felix Sumpf, zusammen mit Martina Uebersax und Irène Zähringer als Vertreterinnen der Gemeinnützigen Gesellschaft Baselland

Tätigkeitsbereich

Der Verein für Sozialpsychiatrie Baselland setzt sich für Menschen ein, die durch psychische oder psychosoziale Leiden beeinträchtigt sind. Ihre Integration in die Gesellschaft, ihre gesellschaftliche Akzeptanz, ihre soziale Sicherheit, ihr persönliches Wohlbefinden und ihre seelische Gesundheit sollen dadurch verbessert werden. Der Verein fördert und betreut Projekte und Einrichtungen im Umfeld von Wohnen, Arbeit und Freizeit. Das Angebot des VSP BL umfasst in kleineren, dezentralen Einheiten 160 Wohnplätze, 30 geschützte Arbeitsplätze und 32 externe Tagesgestaltungsplätze für Menschen mit einer psychischen Beeinträchtigung.

Finanzierung

Beiträge der Nutzerinnen und Nutzer > Beiträge der Kantone sowie von Spenderinnen und Spendern.

Aktuelles

Im 2010 konnte das Angebot an Wohnexternaten, welches individuelle, ambulante Wohnbegleitung beinhaltet, ausgebaut werden. Per Mitte 2010 wurde zudem das Wohnhaus Nenzlingen für 12 Personen mit einer psychischen Beeinträchtigung eröffnet. Mit dem Standort in Nenzlingen verfügt der VSP BL erstmals über ein Angebot im Laufental.

Vorstand | Stiftungsrat | Kommission

Eric Nussbaumer, Präsident | Ruth Gysin | Urs Hafner | Heinz Widmer | Pino Dellolio | Toni Müller | Theo Cahn | Jacqueline Simonet

Jahresbericht erhältlich bei

Verein für Sozialpsychiatrie | Bahnhofstrasse 29 | 4402 Frenkendorf | Telefon 061 923 18 75

Post- | Bankkonto

Postkonto 40-351-9

Stiftung pädagogischtherapeutisches Zentrum für Kinder Baselland Hauptstrasse 40 4242 Laufen

Leitung | Elke Bernhardt

Trägerschaft | Stiftung

Gründungsjahr | 2001

Gründung durch | Gemeinnützige Gesellschaft Baselland

Tätigkeitsbereich

Heilpädagogische-therapeutische Förderung von Kindern im Klein- und Vorschulalter im Kanton Baselland | Psychomotoriktherapie für Vorschul- und Schulkinder im Kanton Baselland

Finanzierung

Beiträge des Kantons Basel-Landschaft

Aktuelles

Eine Kommission der Gemeinnützigen Gesellschaft Baselland führte bis 2000 den Pädagogisch-therapeutischen Dienst Baselland mit den beiden Abteilungen Heilpädagogische Früherziehung und Psychomotorik Therapie. Zur Gewährleistung der Fortführung dieser Arbeit und zur Verselbständigung der Trägerschaft errichtete die Gemeinnützige Gesellschaft Baselland mit Stiftungsurkunde vom 23. März 2001 die Stiftung «Pädagogisch-therapeutisches Zentrum für Kinder Baselland» mit Sitz in Liestal im Sinne von Art. 80 ff ZGB.

Vorstand | Stiftungsrat | Kommission

Caroline Rietschi, Präsidentin | Hans-Peter Bürgin | Andreas Greuter | Thomas Locher | Waldtraut Mehrhof | Violette Vögeli-Triebold | Cornelia Perren

Jahresbericht erhältlich bei

Stiftung ptz BL, Geschäftsführung | Hauptstrasse 40 | 4242 Laufen | Telefon 061 763 80 90

Post- | Bankkonto

Bankkonto: BL-Kantonalbank 16 4.101.636.40

spF Baselland
Sozialpädagogische
Familienbegleitung Baselland
Postfach 529
4410 Liestal

Telefon 061 927 84 90 Fax 061 927 84 85 mail@spf-baselland.ch www.spf-baselland.ch

Leitung | Martin Spitteler | Fachlicher Leiter und Koordinator

Trägerschaft | Verein

Gründungsjahr | 1995

Gründung durch | Gemeinnützige Gesellschaft Baselland | Birmann-Stiftung | Pro Juventute Bezirkskommissionen

Tätigkeitsbereich

Sozialpädagogische Familienbegleitung ist eine zeitlich begrenzte ambulante Erziehungs- und Familienhilfe für Familien in Krisen- und Überforderungssituationen. Sie findet im konkreten Familienalltag statt, hat zum Ziel, die Familie zu stabilisieren und durch die Entwicklung der eigenen Kräfte und Entwicklungsmöglichkeiten eine Neuorientierung einzuleiten und die Familie zu befähigen, den Alltag wieder selbständig und konstruktiv zu bewältigen.

Die Eltern werden ermutigt und angeleitet zur aktiven Gestaltung der Erziehung. Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen besuchen die Familien zu Hause und begleiten sie in ihrem Alltag, der ihnen über den Kopf gewachsen ist. Zusammen mit den Eltern erarbeiten sie neue passende Regelungen und Verhaltensweisen.

Finanzierung

Finanzierung durch Rechnungsstellung für die geleisteten Einsatzstunden und Dienstleistungen an die Auftraggeber. > Beiträge und Spenden durch gemeinnützige und kirchliche Institutionen sowie private Gönner.

Vorstand

Elvira Langendorf, Präsidentin | Beat Loosli, Vizepräsident | Christian R. Haas (ab 01.01.2011)

Jahresbericht

www.spf-baselland.ch

Post- | Bankkonto

Bankkonto: BL-Kantonalbank CH94 0076 9016 1107 4152 8

insieme Baselland Verein zur Förderung von Menschen mit einer geistigen und/oder einer anderen Behinderung Fischmarkt 13 Postfach 331

Telefon 061 922 03 14 Fax 061 923 98 93 insieme.bl@bluewin.ch www.insieme-bl.ch

Leitung | Vakant | Präsident

Trägerschaft | Verein

4410 Liestal

Gründungsjahr | 1964

Gründung durch | Gemeinnützige Gesellschaft Baselland, auf Initiative von Elisabeth Gysin-Lehmann, E. Weigum-Senn und Kurt Lüthy-Heyer

Tätigkeitsbereich

insieme Baselland ist ein politisch und konfessionell neutraler Verein, der ausschliesslich gemeinnützigen Charakter hat. Er orientiert sich an den Menschenrechten und an der Verbesserung der Lebensqualität der Menschen mit einer geistigen und/oder anderen Behinderung. Der Verein bietet Freizeit- und Sportgruppen an und organisiert Ferienwochen. Er verhilft jenen Projekten und kreativen Angeboten zum Durchbruch, welche die Integration von Menschen mit einer geistigen Behinderung zum Ziele haben.

Finanzierung

Dem Stammverein stehen zur Vefügung: > Mitgliederbeiträge, > Spenden, Schenkungen, Legate, > Beiträge und Subventionen der öffentlichen Hand, > Erträge aus aktiver Mittelbewirtschaftung, > Erträge aus Öffentlichkeitsarbeit

Vorstand | Stiftungsrat | Kommission

Robert Ziegler, Präsident | Brigitte Grossmann-Schönauer, Vizepräsidentin | Jacqueline Halder-Perrenoud | Donatus Strub | Hans-Peter Speringer

Jahresbericht erhältlich bei

insieme BL, Geschäftsstelle | Telefon 061 922 03 14

Post- | Bankkonto

Postkonto: 40-2104-8, Bankkonto: BL-Kantonalbank (PC 40-44-0), CH 31 0076 9016 9100 7940 7

GGB Gemeinnützige Gesellschaft Baselland Postfach 4410 Liestal

Telefon 061 927 84 80 Telefax 061 927 84 85 E-Mail info@ggb-baselland.ch www.ggb-baselland.ch Postkonto 40-7235-1

Bankkonto Basellandschaftliche Kantonalbank, Liestal Konto CH51 0076 9016 1105 1037 5

Jahresversammlung 2010 Protokoll der Jahresversammlung 2009

Die Jahresversammlung der Gemeinnützigen Gesellschaft Baselland vom 21. Oktober 2010 im Kirchgemeindehaus Martinshof, Liestal, genehmigt einstimmig das Protokoll der Jahresversammlung vom 22. Oktober 2009.

Jahresbericht 2009

Präsident Hans Dexter machte die Anwesenden auf die im Jahresbericht 2009 auf Seite 3 aufgeführten acht grösseren Zuwendungen mit einem Gesamtbetrag von Fr. 24 000.– aufmerksam, die alle an Institutionen im Kanton Baselland geleistet wurden. Im Berichtsjahr wurden wiederum alle Anträge durch den Vorstand im Rahmen unserer Grundsätze zur Vergabungspraxis bearbeitet.

Besonders erwähnt hat der Präsident auch die im Jahresbericht im Anschluss an den Revisionsbericht abgedruckten Kurzinformationen über die durch die GGB vor allem im letzten Jahrhundert initiierten oder gegründeten bzw. mitgegründeten Institutionen. Dem Jahresbericht 2009 haben die anwesenden Mitglieder ohne Gegenstimme zugestimmt.

Jahresrechnung 2009

Die von Werner Barth erläuterte Jahresrechnung wird ohne Fragen und ohne Gegenstimmen genehmigt und seine Arbeit bestens verdankt.

Budget 2011

Das Budget 2011 liegt schriftlich vor, zusammen mit der Rechnung 2009. Bei einem Gesamtaufwand von Fr. 49 000.– machen die verschiedenen Zuwendungen Fr. 40 000.– aus, die Kosten für den Jahresbericht Fr. 4500.–. Dem Budget wird – ohne weitere Fragen – zugestimmt.

Wahlen - Zuwachs im Vorstand

Hans Dexter konnte die anwesenden Mitglieder darüber orientieren, dass es gelungen ist, zur Ergänzung des Vorstands zwei jüngere Herren zu finden, die gern im Vorstand der GGB mitwirken möchten und aufgrund ihrer Ausbildung, Tätigkeit und ihrer persönlichen Einstellung gut ins Team passen werden. Thomas Affolter, neuer Leiter der Birmann-Stiftung, und Raphael Emele, tätig bei der Jugendanwaltschaft, haben sich den Anwesenden daraufhin persönlich vorgestellt.

Es wurden keine Fragen seitens der Mitglieder gestellt, und die beiden Herren wurden mit Amtsantritt 1. Januar 2011 einstimmig gewählt.

Verschiedenes

Seitens der Mitglieder lagen keine Anträge vor. Hans Dexter informierte die anwesenden Mitglieder, dass der Vorstand im 2011 weiter an seinen Pendenzen arbeiten wird. Es sind dies Mitaliederwerbung/ Fundraising, Zeitpunkt der Jahresversammlung, Fragen bezüglich Jahresbericht und Protokoll, Zuwachs im Vorstand, Bewirtschaftung der Homepage. Auf die Frage, ob Querverbindungen zur GGB Basel bestünden und wenn ja, welche, orientierte Hans Dexter, dass er seit seiner Ernennung zum Präsidenten der GGB bei der Schweizerischen Gemeinnützigen Gesellschaft in der Zentralkommission (Vorstand) sei und so gute Gesprächsmöglichkeiten mit Personen aus anderen Gemeinnützigen Gesellschaften bestünden. Kurt Lüthy erinnerte daran, dass ausserdem die GGB und die GGG Basel vor Jahren gemeinsam zwei Institutionen gegründet haben: den Verein Wohngruppen für behinderte Kinder und den Verein Neustart für Bewährungs- und Sanierungshilfe für Strafentlassene.

Max Häfliger wies auf die extremen Unterschiede bezüglich der finanziellen Verhältnisse der beiden Organisationen hin, was sich kürzlich bei den weitreichenden Massnahmen zur Restrukturierung des Breite Hotels manifestiert hat. Dafür konnte die GGG Basel eine Zuwendung von 8 Millionen Franken beisteuern, während sich die GGB via die Stiftung Mosaik mit einem marginalen Beitrag beteiligte. Ohne weitere Fragen seitens der Anwesenden bedankte sich der Vize-Präsident Hansjörg Grossmann im Namen des Vorstands beim Präsidenten Hans Dexter für seine speditive Sitzungsleitung.

Zuwendungen ab Fr. 1000.–

3 000	Ausländerdienst BL Projekt Frühstart
1 000	Stiftung Mosaik Liestal
10 000	Sonnenhof Arlesheim
5 000	Sophie Blocher Haus Frenkendorf
3 000	Tagesheim Sunnewirbel Liestal

Jahresrechnung der Gemeinnützigen Gesellschaft Baselland vom 1. Januar – 31. Dezember 2010

Erfolgsrechnung 2010				Bilanz per 31.12.2010			
Aufwand	Zuwendungen	Fr.	23 870.80	Aktiven	Postkonto	Fr.	11 287.05
	Betriebsaufwand	Fr.	6 258.37		Bank	Fr.	47 858.32
	übriger Aufwand	Fr.	5 534.85		Wertschriften	Fr.	1 675 764.15
		Fr.	35 664.02		Verrechnungssteuer	Fr.	13 939.59
					Nachlass Rita Buser	Fr.	1.—
Ertrag	Mitgliederbeiträge	Fr.	14 171.80			Fr.	1 748 850.11
	Spenden	Fr.	1 700.—				
	Zins- + Wertschriftenertrag	Fr.	51 638.39	Passiven	Eigenkapital	Fr.	1 747 263.16
		Fr.	67 510.19		Kreditoren	Fr.	1 586.95.—
Mehrertrag		Fr.	31 846.17				

Der Finanzbeauftragte Werner Barth

Revisorenbericht

Die unterzeichnenden Revisoren haben die Jahresrechnung 2010 der Gemeinnützigen Gesellschaft Baselland geprüft. Die Jahresrechnung schliesst mit einem Mehrertrag von Fr. 31 846.17 ab. Das auf den 31. Dezember 2010 ausgewiesene Eigenkapital beläuft sich auf Fr. 1 748 850.11. Die Bilanzbestände sind durch Belege lückenlos nachgewiesen. Die Buchhaltung ist einwandfrei und übersichtlich geführt.

Wir beantragen dem Vorstand, die Jahresrechnung 2010 zu genehmigen und allen Beteiligten für die gewissenhafte und saubere Arbeit zu danken.

Liestal, 8. Juni 2011

Die Revisoren Marcel Buser + Hans-Rudolf Moos

Organe der GGB

Vorstand

Präsident
Hans Dexter, Bubendorf
Finanzbeauftragter
Werner Barth, Füllinsdorf
Aktuarin
Beatrice Gloor, Zürich
Hansjörg Grossmann, Bretzwil
Max Häfliger, Lausen
Peter Honegger, Muttenz
Judith Lüthy, Liestal

Ehrenpräsident Kurt Lüthy, Liestal



Stiftung Mosaik Wiedenhubstrasse 57 4410 Liestal

Telefon 061 926 89 00 Fax 061 926 89 01 www.stiftungmosaik.ch

Leitung | Lisbeth Born, Geschäftsleiterin

Trägerschaft | Stiftung Mosaik

Gründungsjahr | Beratungsstelle 1935 | Stiftung 1997

Gründung durch | Gemeinnützige Gesellschaft Baselland

Tätigkeitsbereich

Beratungsstellen: Beratung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit einer Behinderung > Wohnschule Basel: Begleitung zu einem selbstbestimmteren und selbständigerem Leben > AmBeWo: Begleitung und Hilfestellung in allen Bereichen des selbständigen Wohnens

Finanzierung

Bund (IV) > Kanton Basellandschaft > Spenden > Kostgelder > Klientenbeiträge

Vorstand | Stiftungsrat | Kommission

Ernst Bronner, Präsident | Elisabeth Augstburger-Schaffner | Werner Bachmann | Thomas Christen | Peter Gysin | Max Häfliger | Christoph Himmelsbach | Peter Meyer | Sabine Scholer Lang | Esther Zbinden | Felix Walder

Jahresbericht erhältlich bei

Stiftung Mosaik | Telefon 061 926 89 00

Post- | Bankkonto

Postkonto 40-17636-5

Auf der Leiern Zentrum für Sonderpädagogik Balkenweg 20 4460 Gelterkinden

Telefon 061 985 99 33 Fax 061 985 99 34 www.leiern.ch

Leitung | Dr. Urs Kühnis | Gesamtleitung

Trägerschaft | Stiftung

Gründungsjahr | 1912, Stiftung seit 1994

Gründung durch | Gemeinnützige Gesellschaft Baselland

Tätigkeitsbereich

Zentrum für Kinder und Jugendliche mit speziellem Förderbedarf. Ein differenziertes Angebot an Sonderschulunterricht, Therapien und Dauer- / Tagesbetreuung richtet sich an Menschen mit geistigen Behinderungen und Lernbehinderungen. Darunter fallen auch Mehrfachbehinderungen mit körperlichen und psychischen Beeinträchtigungen. Die Aufnahmepraxis ist niederschwellig.

Vorstand | Stiftungsrat | Kommission

Alfred Kohli, Präsident | Lisa Bieri | Margret Baader-Buri | Arthur Girschwiler | Jo Krebs | Karl Ruesch

Jahresbericht erhältlich bei

Auf der Leiern, Zentrum für Sonderpädagogik | Telefon 061 985 99 33

Post- | Bankkonto

Postkonto: 40-1136-8

Verein Wohngruppen für behinderte Kinder Zollweidenstrasse 13 4142 Münchenstein

Telefon 061 411 46 11 Fax 061 411 46 20 leitung@wgmstein.ch

Leitung | Jacqueline Bieli | Heimleiterin

Trägerschaft | Verein

Gründungsjahr | 1981

nützige, Basel

Gründung durch | GGB, Gemeinnützige Gesellschaft Baselland und GGG, Gesellschaft für das Gute und Gemein-

Tätigkeitsbereich

Der Verein bezweckt die vorübergehende Betreuung von Kindern mit Behinderungen im Schulalter. Zur Erreichung dieses Zwecks schafft und betreibt er eine oder mehrere Wohngruppen. Die Wohngruppe Münchenstein nimmt deshalb für eine befristete Zeit Kinder und Jugendliche mit Behinderungen auf, deren Eltern eine Entlastung benötigen. Sie ermöglicht damit den Verbleib des Kindes und Jungendlichen in der Familie und den Besuch seiner Schule.

Finanzierung

Pauschalisierte Betreuungskostenbeiträge der unterbringenden Kantone gemäss Leistungsvereinbarung mit dem Kanton BL > Kostenbeteiligung der Unterhaltspflichtigen der Kinder und Jugendlichen > freiwillige Zuwendungen

Vorstand | Stiftungsrat | Kommission

Fred Aschwanden, Präsident | Thomas Thomi und Lotti Fretz (Delegierte GGG) | Roswitha Durigan (Delegierte GGB) | Markus Stoll, Vize-Präsident

Jahresbericht erhältlich bei

Jacqueline Bieli, Heimleiterin | Zollweidenstrasse 13 | 4142 Münchenstein | Telefon 061 411 46 11

Post- | Bankkonto

Bankkonto: BL-Kantonalbank (PC 40-44-0) CH57 0076 9016 2333 0082 1